

ABENTEUER AM SONNTAG 27. SEPTEMBER

Kennst du das?

Da sagt deine Mama zu dir: Räum bitte deine Sachen weg. Und du sagst: Nein! Ich will nicht! - Und nachher nimmst du doch deine Sachen und räumst sie weg?

Kennst du das?

Deine Mama sagt zu dir: Räum bitte deine Sachen weg. Und du sagst: Ja, Ja. – Du machst es aber nicht?

Im Evangelium heute erzählt Jesus eine solche Geschichte den Priestern und den Ältesten des Volkes.

Es geht um zwei Söhne. Der Vater sagt: Mein Kind, geh und arbeite heute im Weinberg! – Der eine Sohn sagt: Ich will nicht. Und es tut ihm später leid und er geht.

Zum zweiten Sohn sagt er das gleiche. Der sagt:

Ja, das mach ich. Er geht aber nicht in den Weinberg.

Jesus fragt die Priester und die Ältesten:

Wer hat den Willen des Vaters erfüllt?

Was denkst DU?

Du kannst die ganze Geschichte lesen im

Matthäusevangelium im Kapitel 21,28-32.

Im Weinberg arbeiten ist ganz schön anstrengend.

Vielleicht magst du an diesem Wochenende einfach einmal ausprobieren wie das ist, draußen zu arbeiten? Vielleicht gibt es Äpfel zu ernten oder Gras zu mähen, oder eine andere Arbeit?



Bild: Anton Eilmannsberger
In: Pfarrbriefservice.de

In einer Familie gibt es immer viele Aufgaben, große und kleine. Manche sind lästig, aber jemand muss sie machen. Eine Gemeinschaft kann nur dann gut leben, wenn alle etwas von den Aufgaben übernehmen. Es geht nicht darum, wer als erster „Ja!“ sagt. Es geht darum, wer tut, was nötig ist.

„Jeder achte nicht nur auf das eigene Wohl, sondern auch auf das der anderen.“

So schreibt es Paulus im Brief an die Philipper in Kapitel 2, Vers 4. Er sagt hier, dass wir Jesus nachmachen sollen, der für uns wie ein Diener geworden ist.

Magst du auch einmal – für eine Stunde diesen Sonntag – der Diener, die Dienerin in deiner Familie sein? Gut wäre, wenn ihr euch abwechselt.



Bild: Christine Hämmerle